TREFFEN UNSERER NACHKOMMEN
VOM 6. bis 9. Juni 2024

Liebe Besitzer von Nachkommen aus unserer Zucht,

wir reisen am Donnerstag, den 6. Juni, an und haben für uns ein Zimmer im Hotel Desirée gebucht. Ob von unserem Haus in Unken oder von Döbrököz aus wissen wir noch nicht, teilen es jedoch noch mit.

Wenn noch jemand dazu kommen möchte, bitte Bescheid geben, damit wir es bei der Reservierung der Restaurants usw. wissen.

Am Montag, den 10. Juni, treten wir nach dem Frühstück und einem "Abschluss-Spaziergang" die Rückreise an.

Sirmione liegt am Südufer des Gardasees. Das Städtchen mit 7.500 Einwohnern gilt als einer der romantischsten Orte am See. Das Klima ist milder als in den meisten anderen Städten am Gardasee. Auf der Halbinsel gibt es wunderschöne Strände und viele Möglichkeiten mit unseren Weißen spazieren zu gehen.

Donnerstag am späteren Nachmittag werden wir uns am oder ums Hotel herum treffen.

Wir können dann gemeinsam, wer möchte, vor dem Abendessen spazieren gehen. Vielleicht finden wir unterwegs auch noch ein Kaffee oder eine Eisbar.

Um 19 Uhr treffen wir uns in der Pizzeria Arcimoldo House 2 + 2, Vittorio Emanuele 71, Tel. 0039 030 916 409
Die Pizzeria hat sehr gute Bewertungen und die Aussicht ist schön.

Am Freitag machen wir einen größeren Spaziergang vom Hotel aus. Die reine Gehzeit beträgt ca. 2 Stunden für die etwa 8 Kilometer.

Wir treffen uns um 10 Uhr vor dem Hotel.

Am Samstag werden wir viel Natur genießen.

Gemeinsa erkunden wir eine 2000 Jahre alte Ausgrabung, wo Hunde natürlich erlaubt sind. Anschließend besuchen wir den berühmtesten Strand der Insel, den Jamaik Beach, und umrunden die Spitze der Halbinsel.

Am Sonntag fahren wir mit dem Schiff nach Maderna und wandern ins Tal der Papiermühlen. Unsere Hunde dürfen natürlich mit.

Da wir ab 15 Personen die Tickets für das Schiff reservieren müssen, teilen wir Euch die genauen Fahrtzeiten noch mit.

Wir denken jedoch, dass wir so um 10 Uhr vom Hafen abfahren werden. Wir laufen zu Fuß dorthin, da es vom Hotel aus nur etwa 600 Meter sind.

Die Namen der Restaurants, Telefonnummern und Adressen teilen wir Euch mit, sobald wir überall reservieren konnten.

Herzliche Grüße

Gudrun und Christoph

Beschreibung 1. Tag Wanderung (Freitag):

Vom Parkplatz der Straße Via Punta Staffalo geht es in die Via Vittorio Emanuele.

abzweigen in die Via Porto Blanchi
abzweigen in die Via Vittoria Emanuele
links abzweigen in die Via San Salvatore
wieder links in die Via Anne del Longobardi

rechts zum Ufer Passegita delle Muse
eine Promenade unter Kiefern, was wohl unseren Weißen gut gefallen wird

weiter geradeaus Via Dante
links in die Via Gateano Bocchio
rechts in die Vicele Bisse

geradeaus weiter am Wasser entlang in die Via Dante
guterhaltene, schöne Burg aus Mitte des 13. Jahrhunderts (Castello Scaligero di Sirmione), die wir besichtigen können, mit einer wundervollen Aussicht

Burg Sirmione, eine beeindruckende, gut erhaltene Burg

bei der Porto Castello di Sirmione gehen wir über eine Brücke und können den alten, beeindruckenden Hafen betrachten

beim Stadtor mit der ehemaligen Zugbrücke, Porto Levatoio di Sirmione gibt es einen guten Limonadenstand !

gerade aus weiter in die Largo Goethe
dann links halten und gerade aus weiter

bei der nächsten Abzweigung links halten!!!

weiter der Straße entlang und, sobald sie endet, rechts halten
und die zweite Abzweigung wieder rechts

bei der nächsten Abzweigung links und geradeaus weiterin die Piazzale Monte Baldo

gerade aus weiter in die Vicolo Olivi - weiter der Straße entlang in die Lungalago Dia

bei der Abzweigung rechts - bei der nächster Abzweigung links, dann wieder rechts zurück in die Lungalago Dios

dann geht es wieder am Ufer entlang und rechts in die Piazzalo Porto

wieder über die Brücke, rechts in die Via Dante
nun links halten in die Passagio Strentelle und der Straße links folgen bis zur Via Santa Maria Maggiore - dann rechts

die nächste links - und nun sind wir wieder in der Passagiato delle Muse

gerade aus weiter in die Viale Annedel Longobardi
gerade auf der Straßebleiben bis eine Abzweigung rechts zum See kommt
nun sind wir wieder in der Passegiata delle Muse

links geht es zurück zum Hotel

Da wir Sehenswürdigkeiten besichtigen können, mal am Limonadenstand halten, mal ein Eis essen, die Hundelis am Ufer laufen lassen und in einem Restaurant Mittag essen, werden wir gewiss 5 - 6 Stunden unterwegs sein.

Sirmione ist eine so sehenswerte Stadt, dass es schade wäre, wenn wir nicht viel von ihr entdecken können.

Beschreibung 2. Tag Wanderung (Samstag) :

Am Samstag treffen wir uns auch wieder um 10 Uhr vor dem Hotel.

Da wir gestern viel zu erleben und sehen hatten, wird dieser Tag ruhiger und mit viel Natur gestaltet.

Wir wandern um die Spitze herum und besuchen eine Ausgrabung.

An der äußersten Spitze der Halbinsel von Sirmione liegt das archäologische Areal, in dem die Überreste einer riesigen, römischen Villa zutage gefördert wurde. Sie ist 2000 Jahre alt. Die Lage ist herrlich.

Anschließend wandern wir zum Strand **Jamaica Beach**. Der Strand liegt unterhalb der Grotte di Catullo. Wir erreichen ihn durch ein Tor kurz vor dem Eingang zu den Grotten und folgen einem steilen, unbefestigten Weg durch einen Olivenhain hinunter zum Stran.

Wer mag: **Badesachen einpacken** - und unsere Weißen sind natürlich erlaubt, jedoch an der Leine (schauen wir mal wie viele Leute da sind 😀)

Es ist der berühmteste Strand und traumhaft!

Er besteht aus riesigen flachen Felsplatten, die die gesamte Spitze der Landzunge umfassen.

Der See hat an dieser Stelle Smaragd- und Saphirtöne und ist kristallklar.

Wer mag kann sich eine Sonnenliege mieten. Es gibt Duschen und WC.

Je nachdem wie es uns gefällt, werden wir wohl ein bis zwei Stunden dort bleiben.

Wenn der Wasserstand vom Gardasee nicht zu hoch ist, können wir zu Fuß die Spitze umwandern. Ist der Wasserstand höher, wird es nur bei warmen Wetter und teilweise ohne Schuhe funktionieren 😁

Beschreibung 3. Tag Ausflug (Sonntag):

Wir fahren mit dem Schiff von Sirmione aus nach Maderna.

Zu Fuß gehen wir zum Hafen und fahren mit einem Schiff der Navigard. Hunde sind natürlich erlaubt.

Auf der Hinfahrt sehen wir den höchsten Berg des Gardasee, den Monte Pizzocolo mit 1.581 Metern. Direkt unterhalb liegt das **Tal der Papiermühlen**.

Vom Hafen aus folgen wir der Gardesana, der nicht zu verfehlenden Hauptstraße, in Richtung Ortsmitte. Dieser Teil der Wanderung ist nicht so schön, jedoch kann man sich so nicht verlaufen.

Zuerst kommen wir an einem Supermarkt vorbei, dann führt der Weg an diversen Gartenmärkten vorbei bis zur Brücke über den Bach.

Von der Brücke biegen wir nach links ab, nutzen die Fußgängerbrücke über den Bach und biegen gleich noch einmal nach links ab.

Nun sind wir schon auf dem gut ausgeschilderten Weg ins **Valle delle Cartiere**.

Immer am Bach entlang führt die Straße nun ins Tal.
Schon nach wenigen Metern sehen wir die erste Ruine eines ehemaligen Wasserkraftwerks.
Hier beginnen auch die dreisprachigen Infotafeln.

Durch drei kurze Tunnel führt die Straße.
Nach dem letzten Tunnel ist ein Parkplatz. Hier beginnt der eigentliche Weg durch das Tal der Papiermühlen.
Seit 1381 wurde hier Papier hergestellt.
Die Kraft des Wildbaches Toscolano wurde benutzt.

Wir gehen weiter ins Tal, ein gemütlicher, nur sanft ansteigender Weg.

Nach weniger als zehn Minuten gelangen wir zum Museum. Wer will kann es besichtigen.
Man bekommt einen kleinen Eindruck von den Bedingungen, die in den Fabriken geherrscht haben.
Gleichzeitig sieht man wie viele Arbeitsschritte notwendig sind.

Es gibt hier eine kleine Bar.

Je nach Zeit wandern wir noch weiter ins Tal hinein.

Durch den Ort bis zum Fluss sind es höchstens zwanzig Minuten, nochmal zwanzig Minuten bis zum Parkplatz. Weitere zehn Minuten bis zum Museum.

Wenn wir dann noch mögen und Zeit haben, können wir noch gute dreißig Minuten bis zum Talschluss wandern.

Weiße Schäferhunde von Tirol

Niederland 43
A-5091 Unken
Mobil +49 (0)151 12414837 oder +43 681 81819401
E-Mail info@weisse-schaeferhunde-von-tirol.de
Web www.weisse-schaeferhunde-von-tirol.de